

Anforderungen an die schriftliche Ausarbeitung im Rahmen der Präsentationsprüfung

VOGO § 24, 44; AV Prüfungen Nr. 22, Handreichung zur 5. PK vom März 2012

Formale Anforderungen:

Format:	DIN A4, maschinenschriftlich, einseitig beschrieben
Umfang:	Deckblatt + ca. 5 Seiten (Anhang extra)
Schrift:	Arial, Times New Roman o.ä., 11pt, 1,5zeilig, Blocksatz, Silbentrennung aktiviert
Ränder:	links: 3 cm, rechts: 5 cm
Heftung:	Heftstreifen (Aktendulli), keine Bindung
Nummerierung:	Deckblatt zählt als Seite 1, wird nicht nummeriert die folgenden Seiten werden fortlaufend nummeriert Anhang wird extra nummeriert

Inhaltliche Anforderungen:

Deckblatt:	Schule, Thema, Leitfrage, Anlass, Referenz- und Bezugsfach, Verfasser (fett), betreuende Fachlehrkraft, Abgabetermin, ...) – in dieser Reihenfolge!
Textteil:	Einleitung Darstellung des Prozesses der Themenwahl und ggf. Gruppenfindung Hauptteil Begründung der Themenwahl, Abgrenzung des Bezugsfachs vom Referenzfach Begründung der Methodenwahl Begründung der Medienwahl individuelle Reflexion des Arbeitsprozesses ggf. Beschreibung aufgetretener Probleme/Stolpersteine bei der Bearbeitung Kommentare zur Nutzung, Einordnung bzw. Bewertung der Quellen Schlussteil Darstellung der angestrebten Ergebnisse
Anhang:	tabellarische Tätigkeitsübersicht Beratungsprotokoll Literatur- und Quellenverzeichnis Selbstständigkeitserklärung

Besonderheit Partner- bzw. Gruppenprüfung:

Bei einer Partner- bzw. Gruppenprüfung müssen die individuelle Reflexion und die eigenen Anteile eindeutig zuzuordnen sein.

Termine:

laufend Recherche, Gespräche mit den betreuenden/beratenden Fachlehrern (Termine vereinbaren!) und dokumentieren

20.02.
12 Uhr Abgabe der Schriftlichen Ausarbeitung zur 5. PK an Oberstufenleitung
(2 Exemplare)

lt. Prüfungsplan **5.PK**
Die Präsentation und Fotos aller Materialien und Demonstrationsobjekte müssen digital archiviert werden (CD, USB-Stick) und von **jedem** Prüfling zur **Präsentation** abgegeben werden.